

## Audio- und Videokonferenzen (Version 1.0 vom 22.03.2021)

Das vorliegende Dokument enthält Informationen zur Durchführung von Audio- und Videokonferenzen. Neben den Voraussetzungen zur Durchführung werden die diversen Varianten gezeigt, um an einer Audio- oder Videokonferenz teilnehmen zu können.

### Voraussetzungen zur Durchführung von Audio- und Videokonferenzen

Damit Sie Audiokonferenzen organisieren bzw. an Audiokonferenzen teilnehmen können, benötigen Sie ein Gerät, welches über *Lautsprecher* und *Mikrofon* verfügt. Um Videokonferenzen durchführen zu können, muss Ihr Arbeitsplatz zusätzlich über eine *Kamera* verfügen.

### Anleitungen

Auf unserer Homepage finden Sie unter der Adresse <https://ari-ag.ch/teamviewer/homeoffice/> diverse Anleitungen zur Organisation von Audio- und Videokonferenzen, zur Einrichtung eines Arbeitsplatzes im Home-Office sowie zur Sicherheit im Home Office.

### Vorbemerkung

Die Mehrheit der Videokonferenzen wird mit einem der fünf gebräuchlichsten Programme durchgeführt. Diese Programme sind teilweise kompatibel zueinander (beispielsweise ist es möglich, mit Skype for Business an einem mit CISCO Webex durchgeführten Meeting teilzunehmen). Inwieweit die verschiedenen Programme kompatibel sind, hängt vom verwendeten Betriebssystem, der Version des Betriebssystems und der Version der Konferenzsoftware ab.

Wir empfehlen deshalb, die Kompatibilität sowie die von Ihnen verwendete Infrastruktur vor einer Sitzung zu testen. Ein Test der Kamera, des Mikrofons und des Lautsprechers ist über folgende Webseiten möglich:

- Zoom: <https://zoom.us/test>
- CISCO: <https://www.webex.com/test-meeting.html>

### Hardware-Empfehlung für Audio- und Videokonferenzen

Für die Teilnahme an einer Videokonferenz empfehlen wir ein Gerät mit integrierter Kamera, wie dies bei den von ARI angebotenen Notebooks, Convertibles und iPads der Fall ist.

Kunden, die bereits auf **AP21/Windows 10** umgestellt sind

- Notebook (Service A120.01/Mobiler Arbeitsplatz)
- Convertible (Service A120.03/Mobiler Arbeitsplatz Tablet-PC)
- iPad (Service A150, A151, A152, A153, A158, A159)
- Privates Gerät

Kunden, die **noch nicht** auf AP21/Windows 10 umgestellt sind

- «Corona»-Notebook von ARI
- iPad (privates oder ARI-Gerät)
- Privates Gerät

## Varianten zur Durchführung von Videokonferenzen

ARI bietet standardmässig verschiedene Services an, mit denen Sie Audio- und Videokonferenzen durchführen können. Die folgende Tabelle zeigt (abhängig vom Betriebssystem, das auf Ihrem Arbeitsplatz installiert ist), mit welchen Geräten welche Möglichkeiten bestehen. Die Tabelle gilt für Kunden der kantonalen Verwaltung sowie der Gemeinden:

| Endgerät                       | Windows 7 (NEW)  | Windows 10 (AP21)  |
|--------------------------------|--|--|
| <b>Fat Client</b>              | <b>Notebook</b> (Service A120.01/Mobiler Arbeitsplatz) (ohne virtuellen Desktop)   | Skype for Business <sup>3)</sup>   |
|                                | <b>Convertible</b> (Service A120.03/Mobiler Arbeitsplatz Tablet-PC) (ohne virtuellen Desktop)  | Skype for Business <sup>2)</sup>   |
|                                | <b>«Corona»-Notebook</b> <sup>1)</sup>   | Optional <sup>4)</sup> :<br><ul style="list-style-type: none"> <li>• Teams <sup>5)</sup></li> <li>• Zoom <sup>6)</sup></li> <li>• Webex</li> </ul> |
| <b>Virtueller Client (VDI)</b> | <b>Virtueller Desktop mit Zero Client</b> (Service A105/Fester Arbeitsplatz Standard Verwaltung)                                       | Skype for Business   |
|                                | <b>Virtueller Desktop mit PC</b> (Service A110/Fester Arbeitsplatz Power Station)  | (nur Audiokonferenzen)   |
|                                | <b>Virtueller Desktop mit Notebook</b>   | N/A <sup>7)</sup>  |
| <b>Privates Gerät</b>          | <b>Privates Gerät</b> Installieren Sie Skype for Business oder Teams und melden Sie sich mit Ihrer Geschäftsidentität an <sup>8)</sup> | Beliebiges Tool  |
| <b>Tablet</b>                  | <b>iPad</b> (Service A150, A151, A152, A153, A158, A159)   | Skype for Business<br>Teams<br>Zoom<br>Webex   |

- <sup>1)</sup> Der «Corona-Notebook» dient als Übergangslösung für diejenigen Organisationseinheiten, die noch nicht auf AP21 umgestellt sind und die Teams, Zoom oder eine andere Videokonferenzlösung benötigen. Sie besitzen uneingeschränkte Rechte auf dem «Corona»-Notebook und können beliebige Programme installieren. Das Gerät wird nicht von ARI gemanaged.
- <sup>2)</sup> Falls Skype for Business auf Ihrem Windows 7 Notebook nicht installiert ist, melden Sie sich bitte bei unserem Service Desk.
- <sup>3)</sup> Skype for Business ist standardmässig auf jedem AP21-Notebook installiert. Aufgrund der von ARI abgeschlossenen Lizenzverträge ist die Nutzung von Skype for Business uneingeschränkt mit internen sowie externen Partnern möglich.
- <sup>4)</sup> Optional bedeutet, dass die aufgeführten Applikationen von ARI auf Wunsch auf dem Gerät installiert, aktualisiert und unterstützt werden. Die aktuellen Servicepauschalen für die einzelnen Applikationen finden Sie in unserem Service-Katalog.

- 5) Aufgrund der von ARI abgeschlossenen Lizenzverträge ist die Nutzung von Teams mit internen sowie externen Partnern möglich. Die Teilnahme ist derzeit nur als Gast möglich. Es können also keine Einladungen mit Teams versandt werden. Teams ist eine Cloud-Anwendung. Bei Nutzung dieser Applikationen werden Ihre Konferenzen und allfällige Daten auf Servern ausserhalb des geschützten internen Netzes übertragen.
- 6) Die Teilnahme an einem Zoom-Meeting ist über den Webbrowser (wir empfehlen Google Chrome) oder den Zoom-Client möglich. Dieser kann auf Wunsch auf Ihrem Gerät installiert werden. Wenn Sie eine Konferenz mit Zoom organisieren, sind diese gemäss den Bestimmungen von Zoom mit gewissen Einschränkungen kostenlos (aktuell ist die Dauer von Videokonferenzen auf 40 Minuten und die Anzahl Teilnehmer auf 100 beschränkt). Weitere Informationen zu Zoom finden Sie in unserer Anleitung «Zoom - An Telefon- und Videokonferenzen teilnehmen».
- 7) Aus technischen Gründen wird die Durchführung von Videokonferenzen mit dem virtuellen Desktop unter Windows 10 derzeit nicht unterstützt.
- 8) Dank der von ARI abgeschlossenen Lizenzverträge können Sie Skype for Business oder Teams (falls Office365-Freigabe vorhanden) auf Ihrem privaten Gerät installieren und nutzen. Melden Sie sich mit ihrer AR- Identität an, um an einem Meeting teilzunehmen.

## Sicherheit

ARI betreibt die Skype for Business Plattform in ihren eigenen Rechenzentren. Alle übrigen Lösungen wie Teams oder Zoom werden in der Cloud betrieben. Dabei stehen die Server, über welche ihre Videokonferenzen laufen, ausserhalb des sicheren internen Netzes. Es ist grundsätzlich möglich, dass Ihre Videokonferenzen von unbefugten Dritten mitgehört werden.

- Anfängliche Schwachstellen in Zoom wurden vom Hersteller ausgebessert. Gemäss aktueller Einschätzung der schweizerischen Datenschutzbeauftragten kann Zoom während der Corona-Krise eingesetzt werden.
- Um die Sicherheit zu gewährleisten, sind verschiedene Vorgaben bei der Teilnahme an einer Zoom-Videokonferenz zu beachten. Diese finden Sie in der Anleitung «Zoom - An Telefon- und Videokonferenzen teilnehmen».
- Um erkannte Sicherheitslücken zu eliminieren, werden der Zoom- bzw. der Teams-Client auf Ihrem Arbeitsplatz regelmässig von ARI aktualisiert.

## Datenschutz

- Verantwortliches Organ für die über diesen Service ausgetauschten Daten ist der jeweilige Kunde. Die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen liegt in der Verantwortung des Kunden.